

Mittwoch, 29. Januar 2025, Schongauer Nachrichten / Schongauer Land

Thema „PV-Freiflächen“ abgeschlossen

Ingenried setzt Leitfaden vorerst aus

Ingenried – Mit der Aussetzung des entsprechenden Leitfadens hat der Gemeinderat Ingenried das Thema „PV-Freiflächenanlagen“ bei der jüngsten Sitzung endgültig abgeschlossen. Eine Entscheidung für immer?

„Das Ergebnis des zurückliegenden Bürgerentscheids war eindeutig“, blickte Ingenrieds zweiter Bürgermeister Siegfried Magg im Rahmen der Sitzung zurück ins vergangene Jahr. Er leitete die jüngste Gemeinderatssitzung, da der „normale“ Rathauschef Georg Saur noch im Urlaub war.

Rund 70 Prozent der Ingenrieder Bürger hatten Ende November vergangenen Jahres gegen die Errichtung von PV-Freiflächenanlagen gestimmt (wir berichteten). Daraufhin folgte die Einstellung der Planungen. Und jetzt auch die Aussetzung des Leitfadens, in dem die Regularien für derartige Freiflächenanlagen auf Ingenrieder Flur festgelegt sind.

„Das Standortkonzept ist somit überflüssig geworden“, erklärte Magg. Denn: Die drei Flächen, gegen die beim Bürgerentscheid gestimmt wurden, wären konform mit dem Leitfaden gewesen. Sein Vorschlag war es demnach, diesen bis mindestens Mai kommenden Jahres auszusetzen. Bis zur nächsten Kommunalwahl.

Einjährige Bindungsfrist

„Der Bürgerentscheid war ein klares Zeichen der Bevölkerung an die Gemeinde. Vielleicht gilt das ja sogar für immer“, überlegte Rat Alexander Wagner laut. Sein Kollege Meinhard Ryba verwies noch darauf, dass eine Aussetzung eventuell juristische Probleme mit sich bringen könnte, sollte ein neuer Antrag nach Ablauf der einjährigen Bindungsfrist des Bürgerentscheids eingehen. Doch letztlich stimmte auch er, wie alle Gemeinderäte, für die Aussetzung. Damit ist das Thema „PV-Freiflächenanlagen“, zumindest für das aktuelle Gremium, endgültig ad acta gelegt.

CHRISTINE WÖLFLE